



Newsletter 12 / 2009

## Änderung der Altersgrenzen für Kleinkaliber und Großkaliberdisziplinen

Verehrte Schützenschwestern und Schützenbrüder,

nach in Kraft treten des Waffengesetzes zum 25. Juli 2009 haben sich gravierende Änderungen ergeben, die direkte Auswirkungen in unseren Vereinen und bei den Meisterschaften haben.

- Für den KK- Bereich ist zu beachten, dass für Jugendliche die Einverständniserklärung der Eltern nun bis zum 18. Lebensjahr reichen muss. (Die Einverständniserklärung muss beim Training und Wettkampf schriftlich vorliegen)
- Großkaliberwaffen dürfen erst ab dem 18. Lebensjahr in den Vereinen und an Meisterschaften geschossen werden. Ausgenommen sind Einzellader-Langwaffen mit glatten Läufen. (Ansonsten sind keine Ausnahme möglich!)
- Für den Erwerb der dritten und weiteren Kurzwaffe muss nun ein Nachweis geführt werden, dass der Antragsteller regelmäßig an Schießsportwettkämpfen teilgenommen hat. Ausreichend ist nicht die Teilnahme an der Vereinsmeisterschaft, notwendig ist auch eine über die Vereinsmeisterschaft hinausgehende Wettkampfteilnahme.
- Wer seine Waffen und Munition vorsätzlich entgegen den Aufbewahrungsvorschriften verwahrt und dadurch die Gefahr verursacht, dass Waffen und Munition Abhandenkommen oder unbefugte Zugriff erlangen, kann künftig mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft werden.
- Die Behörden können nun mit den Kontrollen der Aufbewahrung zu Hause beim Schützen beginnen. Wir nehmen dies zum Anlass, noch einmal daran zu erinnern, dass die Vorschriften über die Aufbewahrung von Waffen und Munition genauestens einzuhalten sind.
- Ferner können die Behörden nun auch nach Ablauf von drei Jahren - jederzeit - das Fortbestehen des Bedürfnisses überprüfen. Der bloße Hinweis auf die Mitgliedschaft in einem Verein eines anerkannten Schießsportverbandes reicht nicht mehr aus.
- Sollte jemand illegale Waffen besitzen, räumt das Gesetz die Möglichkeit ein, diese bis zum Ende des Jahres 2009 ohne Bestrafung abzugeben (Amnestie wie 2003)

# Bayerischer Sportschützen-Bund e.V.

## BEZIRK OBERFRANKEN

Das Schützenjahr 2009 war sportlich das bisher erfolgreichste für Oberfranken. Mit zehn Schützen sind wir im BSSB- und DSB-Kader vertreten und haben für uns die meisten Treppenplätze in den Meisterschaften 2009 errungen. Im Vergleich der Schützenzahl zu den Ergebnissen stehen wir damit in Bayern weit vorn.

Die Bezirksvorstandschafft bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitern in den Vereinen, Gesellschaften, in den Gauen und im Bezirk recht herzlich für den erbrachten Einsatz. Diesen positive Trend, gilt es fortzusetzen und wir freuen uns, wenn alle weiter an unseren Zielen mitarbeiten

Wir wünschen ein gesegnetes, besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein gutes, glückliches und gesundes neues Jahr 2010.

Mit weihnachtlichen Schützengrüßen



Volker Gottfried  
1. Bezirksschützenmeister



Harald Goch  
1. Bezirkssportleiter